

Medieninformation

8. Dezember 2023

Erfolgreich nachhaltig mit dem Mittelstand

Sparkasse Heidelberg wirbt für die Transformation zu mehr Nachhaltigkeit – neue gesetzliche Rahmenbedingungen fordern mittelständische Unternehmen

Für die Transformation zu mehr Nachhaltigkeit wird dem Finanzsektor eine entscheidende Rolle zuteil, zugleich wurden für ihn strenge Ziele definiert.

Als öffentlich-rechtliches Institut und Finanzierer der mittelständischen Wirtschaft steht die Sparkasse Heidelberg in der Verantwortung, ihre Kundinnen und Kunden beim Umbau zum regenerativen Wirtschaften zu beraten. Insbesondere, da sich 2024 durch neue gesetzliche Rahmenbedingungen immer mehr Anforderungen an mittelständische Unternehmen ergeben.

Welche regulatorischen Aufgaben auf diese in Zukunft zukommen und wie die Sparkasse Heidelberg dabei unterstützen kann, das war daher Thema einer Informationsveranstaltung mit dem Titel: „Erfolgreich nachhaltig und nachhaltig erfolgreich“. Zur Veranstaltung am Dienstag kamen 55 Firmenvertreter aus der Region.

„Die Transformation einer ganzen Wirtschaft hin zur Nachhaltigkeit, ist eine Mammutaufgabe“, sagte zu Beginn Rainer Arens, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Heidelberg. „Aber der zentrale Ansatz muss sein, sich mit dem Thema zu befassen. Und nicht nur, weil die Gesetzgebung es so fordert, sondern weil es die Umwelt und unsere Zukunft braucht.“

Zwei Impulsvorträge leiteten in die Themenstellung ein. Zunächst erläuterte Benjamin Henle von der Beratungsgesellschaft N-Motion die verschiedenen gesetzlichen Regulierungen und Ziele: „Die Themen sind für die Zukunft gesetzt. Auch die Realwirtschaft muss schon bald neue Berichtsstandards erfüllen.“

Wie der CO₂-Fußabdruck eines Unternehmens beeinflusst werden kann, erklärte Monika Braun von Braun EDL. Vor allem hinsichtlich des im November in Kraft getretenen Energieeffizienzgesetzes, sei es nach ihren Worten ratsam, dass sich Unternehmer dringend mit ihrem Energiemanagement beschäftigen.

Kommunikation

Stephan Brandhuber

Telefon 06221 511-4205

Telefax 06221 511-7012

Stephan.brandhuber@sparkasse-heidelberg.de
Kurfürstenanlage 10-12
69115 Heidelberg

Medieninformation

8. Dezember 2023

Wie das wiederum gelingen kann, stellte im Anschluss die Bereichsleiterin Firmen und Gewerbekunden der Sparkasse Heidelberg, Ines Hotz, vor: „Es geht um energetische Sanierung von Immobilien, nachhaltige Geldanlagen oder eine nachhaltigere Kreislaufwirtschaft. Es ist ein langer Prozess, aber es gilt anzufangen. Wir möchten mit unseren Kunden in Dialog treten, mit ihnen eine Bestandsaufnahme machen und Impulsgeber für den Transformationsprozess sein.“ Zu diesem Zweck bietet die Sparkasse Heidelberg ihren Firmenkunden mithilfe des Tools TiMA eine umfassende Standortanalyse an. Damit werden die Nachhaltigkeitsaktivitäten eines Unternehmens übersichtlich ausgewertet. „Die Ergebnisse können wir dann für die Finanzierungsberatung und Fördermöglichkeiten nutzen.“

Vorstandsvorsitzender Rainer Arens betonte, dass sich bei der Transformation Ökologie, Nachhaltigkeit und Ökonomie nicht gegenseitig ausschließen: „Wir wollen voneinander lernen und so gemeinsam in eine nachhaltigere Welt gehen.“

Die Sparkasse Heidelberg selbst hat bereits 2017 das Klimaziel zur CO₂-Reduktion in ihre strategischen Zielgrößen aufgenommen und konnte einen über zwei Jahre andauernden Auditierungsprozess 2022 mit der Auszeichnung als „Ökoprofit-Betrieb“ erfolgreich abschließen.



Wollen den Transformationsprozess im Mittelstand unterstützen (v.l.n.r.): Stefan Beismann, Vorstandsmitglied der Sparkasse Heidelberg, Bereichsleiterin Ines Hotz, die Referenten Monika Braun sowie Benjamin Henle und Vorstandsvorsitzender Rainer Arens.
Photo: Christian Buck

Kommunikation

Stephan Brandhuber

Telefon 06221 511-4205
Telefax 06221 511-7012

Stephan.brandhuber@sparkasse-
heidelberg.de
Kurfürstenanlage 10-12
69115 Heidelberg